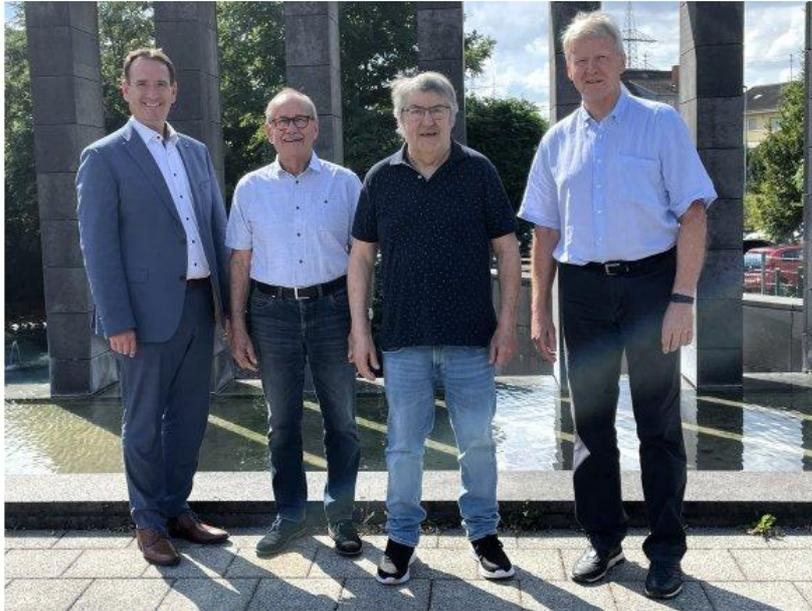


# Neuer Seniorenbeirat konstituierte sich



Nach den Kommunalwahlen in diesem Juni hat sich der Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde (VG) Weißenthurm neu konstituiert. Bei der ersten Sitzung in der Wahlperiode 2024 bis 2029 wählte das Gremium erneut Hajo Reif zum Vorsitzenden. Zukünftig werden ihn Norbert Besmens und Wilfried Zils vertreten. Wie üblich gab es Informationen zu aktuellen Themen – und natürlich durfte Reifs Gedicht zum Abschluss der Sitzung nicht fehlen.

Seit 2009 leitet Hajo Reif das Gremium, das die Interessen und Anliegen der älteren Einwohnerinnen und Einwohner der VG Weißenthurm vertritt. Erneut wählten ihn die Beiratsmitglieder für eine weitere Wahlperiode zum Vorsitzenden. „Mir macht es Spaß, mich einzusetzen und der älteren Generation eine Stimme zu geben“, sagte Reif und dankte für das Vertrauen. Mit Norbert Besmens und Wilfried Zils sind zwei neue Mitglieder des Seniorenbeirats zu Stellvertretern gewählt worden. Die nach der Kommunalwahl veränderte Besetzung der Fraktionen im Verbandsgemeinderat wirkte sich auch auf die Zusammensetzung des Seniorenbeirats aus. Außer Besmens und Zils sind Vera Bohner-Wolf und Erich Distelkamp in das Gremium gerückt. Ausgeschieden sind Dorothea Kalus, Christel Kanschak, Peter Moskopp und Hans Otto. Außerdem gehören dem Seniorenbeirat neben dem Bürgermeister der VG Weißenthurm auch die Beigeordneten an. Kooptierte Mitglieder sind die Leiterinnen der Senioreneinrichtungen in der VG.

Neben den Wahlen zum Vorsitz samt Stellvertretung und der Annahme einer Geschäftsordnung standen aktuelle Themen auf der Tagesordnung der Beiratssitzung. Gianna Kappes vom Caritasverband Rhein-Mosel-Ahr, Betreuungsverein Andernach, erläuterte das neue Ehegattenvertretungsrecht, das maximal ein halbes Jahr gilt. Die Empfehlung der Fachfrau: In jedem Fall eine Versorgungsvollmacht und eine Patientenverfügung hinterlegen.

Zudem stellte Nina Ketzner vom BürgerSTÜTZPUNKT+ gemeinsam mit Gabi Schneider vom PflegeStützpunkt die Planungen für eine Seniorenwoche vor. Im November sollen in allen Städten und Ortsgemeinden der VG Weißenthurm jeweils ein Tag lang unter einem bestimmten Thema Angebote und Informationen rund um die ältere Generation angeboten werden. Darüber hinaus wies Ketzner auf das breite Beratungsangebot des BürgerSTÜTZPUNKT+ hin.

Auch in den kommenden Sitzungen sollen neueste Entwicklungen und Informationen, die für Ältere von Belang sind, auf der Tagesordnung stehen. „Wir schauen, was von Interesse ist und bemühen uns, jeweils Fachleute dazu einzuladen“, erklärte Reif und verwies darauf, dass die Sitzungen des Seniorenbeirats öffentlich sind. „Wir freuen uns über jede und jeden, der dazu kommt und sich informiert“, betonte er und appellierte ausdrücklich an alle Interessierten, die Sitzungen zu besuchen.

Das nächste Mal tagt der Seniorenbeirat am Mittwoch, 20. November 2024 um 15 Uhr im neuen Gebäude des Betriebshofes, Rheinau 45, Mülheim-Kärlich, Stadtteil Urmitz-Bahnhof.